

# Reflektierter Lichtstrahl    Abiturprüfung LK Bayern 2014

In einem kartesischen Koordinatensystem legen die Punkte  $A(4 | 0 | 0)$ ,  $B(0 | 4 | 0)$  und  $C(0 | 0 | 4)$  das Dreieck  $ABC$  fest, das in der Ebene  $E: x_1 + x_2 + x_3 = 4$  liegt.

- a) Bestimmen Sie den Flächeninhalt des Dreiecks  $ABC$ .

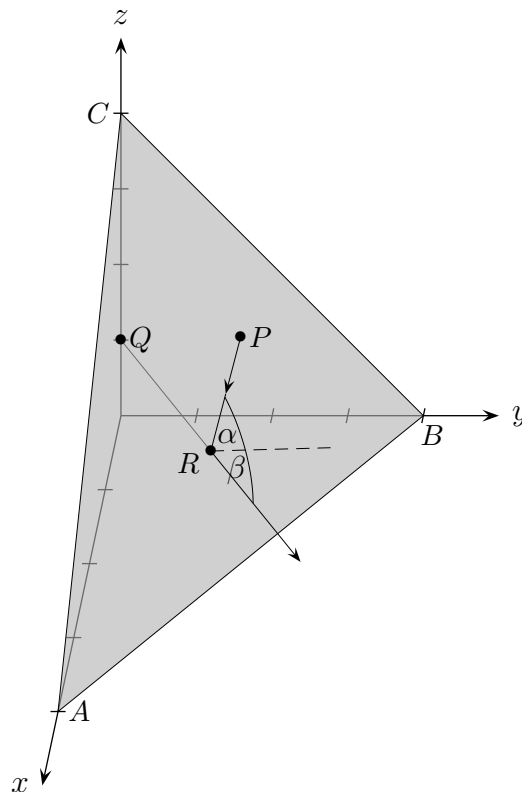
Das Dreieck  $ABC$  stellt modellhaft einen Spiegel dar. Der Punkt  $P(2 | 2 | 3)$  gibt im Modell die Position einer Lichtquelle an, von der ein Lichtstrahl ausgeht.

Die Richtung dieses Lichtstrahls wird im Modell durch den Vektor  $\vec{v} = \begin{pmatrix} -1 \\ -1 \\ -4 \end{pmatrix}$  beschrieben.

- b) Geben Sie eine Gleichung der Geraden  $g$  an, entlang derer der Lichtstrahl im Modell verläuft. Bestimmen Sie die Koordinaten des Punkts  $R$ , in dem  $g$  die Ebene  $E$  schneidet, und begründen Sie, dass der Lichtstrahl auf dem dreieckigen Spiegel auftrifft.

[ zur Kontrolle:  $R(1,5 | 1,5 | 1)$  ]

Der einfallende Lichtstrahl wird in demjenigen Punkt des Spiegels reflektiert, der im Modell durch den Punkt  $R$  dargestellt wird. Der reflektierte Lichtstrahl geht für einen Beobachter scheinbar von einer Lichtquelle aus, deren Position im Modell durch den Punkt  $Q(0 | 0 | 1)$  beschrieben wird (vgl. Abbildung).



- c) Zeigen Sie, dass die Punkte  $P$  und  $Q$  bezüglich der Ebene  $E$  symmetrisch sind.

Das Lot zur Ebene  $E$  im Punkt  $R$  wird als Einfallslot bezeichnet.

- d) Die beiden Geraden, entlang derer der einfallende und der reflektierte Lichtstrahl im Modell verlaufen, liegen in einer Ebene  $F$ . Ermitteln Sie eine Gleichung von  $F$  in Normalenform. Weisen Sie nach, dass das Einfallslot ebenfalls in der Ebene  $F$  liegt.

[ mögliches Teilergebnis:  $F: x_1 - x_2 = 0$  ]

- e) Zeigen Sie, dass die Größe des Winkels  $\beta$  zwischen reflektiertem Lichtstrahl und Einfallslot mit der Größe des Winkels  $\alpha$  zwischen einfallendem Lichtstrahl und Einfallslot übereinstimmt.

# Reflektierter Lichtstrahl     Abiturprüfung LK Bayern 2014

In einem kartesischen Koordinatensystem legen die Punkte  $A(4 | 0 | 0)$ ,  $B(0 | 4 | 0)$  und  $C(0 | 0 | 4)$  das Dreieck  $ABC$  fest, das in der Ebene  $E: x_1 + x_2 + x_3 = 4$  liegt.

- a) Bestimmen Sie den Flächeninhalt des Dreiecks  $ABC$ .  $A = 8\sqrt{3}$

Das Dreieck  $ABC$  stellt modellhaft einen Spiegel dar. Der Punkt  $P(2 | 2 | 3)$  gibt im Modell die Position einer Lichtquelle an, von der ein Lichtstrahl ausgeht.

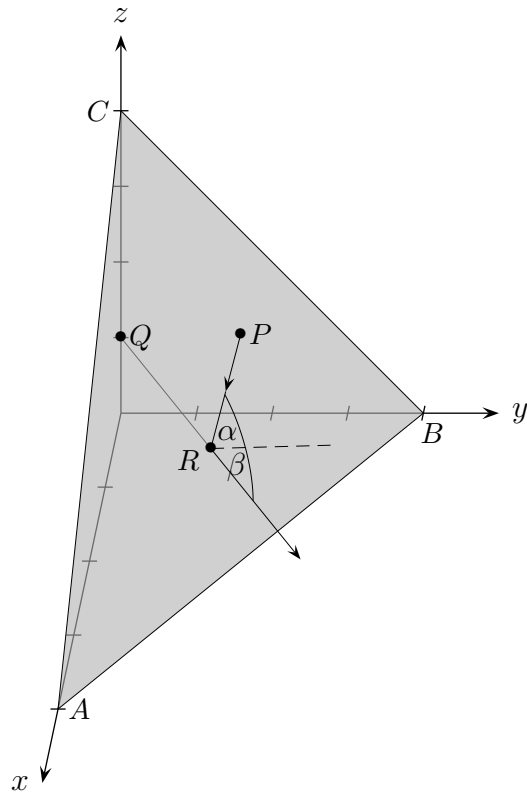
Die Richtung dieses Lichtstrahls wird im Modell durch den Vektor  $\vec{v} = \begin{pmatrix} -1 \\ -1 \\ -4 \end{pmatrix}$  beschrieben.

- b) Geben Sie eine Gleichung der Geraden  $g$  an, entlang derer der Lichtstrahl im Modell verläuft. Bestimmen Sie die Koordinaten des Punkts  $R$ , in dem  $g$  die Ebene  $E$  schneidet, und begründen Sie, dass der Lichtstrahl auf dem dreieckigen Spiegel auftrifft.

[ zur Kontrolle:  $R(1,5 | 1,5 | 1)$  ]

An den  $x$ - und  $y$ -Koordinaten von  $R$  ist zu erkennen,  
dass der Lichtstrahl auf den Spiegel trifft.

Der einfallende Lichtstrahl wird in demjenigen Punkt des Spiegels reflektiert, der im Modell durch den Punkt  $R$  dargestellt wird. Der reflektierte Lichtstrahl geht für einen Beobachter scheinbar von einer Lichtquelle aus, deren Position im Modell durch den Punkt  $Q(0 | 0 | 1)$  beschrieben wird (vgl. Abbildung).



- c) Zeigen Sie, dass die Punkte  $P$  und  $Q$  bezüglich der Ebene  $E$  symmetrisch sind.  $\vec{PQ} \perp E$

Für den Mittelpunkt  $M(1 \mid 1 \mid 2)$  der Strecke  $\overline{PQ}$  gilt:  $M \in E$ .

Das Lot zur Ebene  $E$  im Punkt  $R$  wird als Einfallslot bezeichnet.

- d) Die beiden Geraden, entlang derer der einfallende und der reflektierte Lichtstrahl im Modell verlaufen, liegen in einer Ebene  $F$ . Ermitteln Sie eine Gleichung von  $F$  in Normalenform. Weisen Sie nach, dass das Einfallslot ebenfalls in der Ebene  $F$  liegt.

[ mögliches Teilergebnis:  $F: x_1 - x_2 = 0$  ]

Richtungsvektor des reflektierten Strahls:  $\vec{QR} = \begin{pmatrix} 1,5 \\ 1,5 \\ 0 \end{pmatrix}$

- e) Zeigen Sie, dass die Größe des Winkels  $\beta$  zwischen reflektiertem Lichtstrahl und Einfallslot mit der Größe des Winkels  $\alpha$  zwischen einfallendem Lichtstrahl und Einfallslot übereinstimmt.

Richtungsvektor des Einfallslots (siehe  $E$ ):  $\vec{QR} = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}$

$$\alpha = \beta = 35,3^\circ$$